

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Deutscher Bundestag - Vergabereferat

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** Oberste Bundesbehörde

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Bild- und Tonproduktion für das Parlamentsfernsehen des Deutschen Bundestages

**Beschreibung:** Bild- und Tonproduktion sowie Sendeabwicklung (SAW) und Multi-Control-Room (MCR) des Parlamentsfernsehens einschließlich der Qualitätskontrolle

**Kennung des Verfahrens:** babf2ea1-47dc-4635-9c65-7ef9da1fdd9e

**Interne Kennung:** ZR3-16120-2026-003-12-IK6

**Verfahrensart:** Offenes Verfahren

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 92221000 Produktion von Fernsehsendungen

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Berlin

**Postleitzahl:** 10117

**NUTS-3-Code:** Berlin (DE300)

**Land:** Deutschland

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Zusätzliche Informationen:** - Dieses Vergabeverfahren wird über die e-Vergabeplattform des Bundes ([www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de)) durchgeführt. Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich auf der e-Vergabeplattform des Bundes einsehbar und können dort kostenfrei ohne Registrierung heruntergeladen werden. Für die Angebotserstellung und -abgabe sind die Vergabeunterlagen zu verwenden.

- Weitere Informationen zum Vergabeverfahren, zum Beispiel Änderungen der Vergabeunterlagen, Fristverlängerungen, Bieterfragen und deren Antworten, werden ausschließlich über die e-Vergabeplattform des Bundes bereitgestellt und müssen dort abgerufen werden. Um diese Informationen erhalten und selbst Bieterfragen stellen zu können, ist eine Registrierung auf der e-Vergabeplattform des Bundes erforderlich. Änderungen, Informationen und beantwortete Bieterfragen werden Vertragsbestandteil. Der Bieter kann sich im Rahmen der Vertragsdurchführung nicht auf deren Unkenntnis berufen.

- Das elektronische Angebot muss bis zum Ende der Angebotsfrist übertragen sein. Für das Hochladen des Angebotes ist ebenfalls eine Registrierung auf der e-Vergabeplattform des Bundes erforderlich. Angebote in schriftlicher Form per Post oder in anderer Form sind nicht zugelassen.

- Bieterfragen werden grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis eine Woche vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im Ermessen der Vergabestelle.

- Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem Angebot nicht beigelegt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

#### 2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Rein nationale Ausschlussgründe: Sollte ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vorliegen, so sind die Einzelheiten und die gegebenenfalls ergriffenen Maßnahmen (zum Beispiel Selbstreinigung gemäß § 125 GWB, Insolvenzplan) in einer Eigenerklärung darzulegen.

5 Los

#### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

**Titel:** Bild- und Tonproduktion für das Parlamentsfernsehen des Deutschen Bundestages

**Beschreibung:** Vertragsgegenstand ist die Bild- und Tonproduktion sowie die Sendeabwicklung (SAW) und Multi-Control-Room (MCR) des Parlamentsfernsehens einschließlich Qualitätskontrolle. Die Leistungen des Auftragnehmers sollen dazu beitragen, die hohen Erwartungen der Öffentlichkeit an eine neutrale und sachliche Berichterstattung über die Arbeit des Deutschen Bundestages zu erfüllen.

Die Berichterstattung durch das Parlamentsfernsehen dient der Information der Öffentlichkeit über die Arbeit des Deutschen Bundestages und seiner Gremien.

Das Parlamentsfernsehen überträgt live, unkommentiert und in voller Länge sämtliche Plenardebatten, zahlreiche öffentliche Ausschusssitzungen und Anhörungen sowie Sonderveranstaltungen des Deutschen Bundestages. Die Inhalte der jeweiligen Übertragung werden nicht redaktionell nachbearbeitet.

Das Parlamentsfernsehen kann über [www.bundestag.de](http://www.bundestag.de), Apps für mobile Endgeräte und Smart-TV empfangen werden. In Berlin wird das Signal zudem im digitalen Kabelnetz verbreitet. Das Sendesignal wird Sendeanstalten, Nachrichtenagenturen, Medienunternehmen et cetera kostenlos zur Verfügung gestellt.

Interne Kennung: LOT-0000

##### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 92221000 Produktion von Fernsehsendungen

**Optionen:**

**Beschreibung der Optionen:** Die Auftraggeberin (AG) hat die Möglichkeit, den Vertrag zwei Mal um jeweils ein Jahr zu verlängern. Die AG erklärt die Verlängerung spätestens drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit in Textform. Der Vertrag endet spätestens mit Ablauf des 31. Juli 2030, ohne dass es einer weiteren Willenserklärung bedarf.

##### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 01/08/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 31/07/2028

##### 5.1.4 Verlängerung

**Verlängerung - Maximale Anzahl:** 2

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme : Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben : Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen : ja

Zusätzliche Informationen : Keine.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung : Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien : Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium : Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung : Eigenerklärung über die Bereitschaft zur Einrichtung von zwei Schnittplätzen mit professionellem Broadcast-Standard gemäß Punkt 4.5.2 der Leistungsbeschreibung.

Eigenerklärung über das Vorhandensein der technischen Ausstattung für den Produktionstyp 6 (Elektronische Berichterstattung Eigenproduktionen) gemäß Punkt 4.5.1 der Leistungsbeschreibung.

Kriterium : Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung : Nachweis über die zwingende Teilnahme an der Ortsbesichtigung (gemäß des den Vergabeunterlagen beigelegten Formulars).

Kriterium : Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung : Angabe von drei geeigneten Referenzen über in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren erbrachte Leistungen (Punkt 3.6 des Angebotsvordruckes). Die Referenzen müssen geeignet sein hinsichtlich Leistungen wie Bild- und Tongroßproduktionen mit einer Dauer von mindestens 30 Minuten und mit Live-Regie (beispielsweise solche Produktionen mit mehreren Rednern oder redaktionellen Beiträgen und/oder Musikproduktionen). Sie können anhand der Kontaktdaten überprüft werden. Werden die Referenzen durch die Präqualifizierungsangaben abgegeben, so sind die geeigneten Referenzen hier konkret zu benennen.

Kriterium : Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung : Für alle Personen, die für die Leistungserbringung vorgesehen sind, muss je ein vollständig ausgefüllter Vordruck "Mitarbeiterprofil" mit dem Angebot eingereicht werden. Aus den Vordrucken muss hervorgehen, dass die folgenden Mindestvoraussetzungen erfüllt sind:

- vier Produktionsingenieure/Produktionsingenieurinnen
- zwei Produktionsingenieure/Produktionsingenieurinnen Sendeabwicklung (SAW)
- sechs Kameraleute Robotic
- drei Kameraleute Elektronische Berichterstattung
- drei Kameraleute Studio
- ein lichtsetzender Kameramann/eine lichtsetzende Kamerafrau
- vier Bildmischer/Bildmischerinnen
- ein Toningenieur/eine Toningenieurin
- ein Beleuchter/eine Beleuchterin

- ein Bediener/eine Bedienerin Schriftgenerator (SG-Operator)
- zwei Cutter/Cutterinnen
- ein Studiomeister
- zwei Maskenbildner/Maskenbildnerinnen
- drei Bild- und Tonassistenten.

Somit sind für 14 Mitarbeiterprofile insgesamt 34 ausgefüllte Vordrucke "Mitarbeiterprofil" einzureichen.

Die jeweilige Berufserfahrung darf nicht länger als sechs Jahre zurückliegen.

- Mitarbeiterprofil "Produktionsingenieur"

Die Produktionsingenieure müssen über eine einschlägige Ingenieurausbildung und mindestens ein Jahr Berufserfahrung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten oder über eine Facharbeiterausbildung (Nachrichtentechnik oder Medienproduktionstechnik) und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten oder über eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der technischen Bild- und Tonüberwachung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Produktionsingenieur Sendeabwicklung (SAW)"

Der Produktionsingenieur SAW muss über eine einschlägige Ingenieurausbildung und mindestens ein Jahr Berufserfahrung im Bereich SAW bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten oder über eine Facharbeiterausbildung (Nachrichtentechnik oder Medienproduktionstechnik) und mindestens ein Jahr Berufserfahrung im Bereich SAW bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten oder über eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Bereich SAW bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Kameraleute Robotic-System"

Die Kameraleute Robotic-System müssen über eine Ausbildung zum Kameramann und mindestens ein Jahr Berufserfahrung mit einem ferngesteuerten Robotic-System oder über eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens drei Jahre Berufserfahrung mit einem ferngesteuerten Robotic-System oder über mindestens vier Jahre Berufserfahrung mit einem ferngesteuerten Robotic-System verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Kameraleute EB (Elektronische Berichterstattung)"

Die Kameraleute EB müssen über eine Ausbildung zum Kameramann und mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der EB-Produktion oder über eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der EB-Produktion verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Kameraleute Studio"

Die Kameraleute Studio müssen über eine Ausbildung zum Kameramann und mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Studioproduktion oder über eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in der Studioproduktion verfügen.

- Mitarbeiterprofil "lichtsetzende Kameraleute"

Die lichtsetzenden Kameraleute müssen über eine Ausbildung zum Kameramann und mindestens ein Jahr Berufserfahrung (Einleuchten unterschiedlicher Szenarien für Studioproduktionen) oder über eine

Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens ein Jahr Berufserfahrung (Einleuchten unterschiedlicher Szenarien für Studioproduktionen) oder über mindestens vier Jahre Berufserfahrung (Einleuchten unterschiedlicher Szenarien für Studioproduktionen) verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Bildmischer"

Die Bildmischer müssen über mindestens vier Jahre Berufserfahrung in der Bildmischung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Toningenieur"

Der Toningenieur muss über eine einschlägige Ingenieurausbildung und mindestens ein Jahr Berufserfahrung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten oder über eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten oder über eine Facharbeiterausbildung (Nachrichtentechnik oder Medienproduktionstechnik) und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Beleuchter"

Die Beleuchter müssen über eine einschlägige Ausbildung (zum Beispiel Mediengestalter Bild und Ton) und mindestens ein Jahr Berufserfahrung verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Bediener Schriftgenerator (SG-Operator)"

Der SG-Operator muss über mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in der Bedienung von Schriftgeneratoren bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten verfügen. Der SG-Operator muss eigenständig Vorlagen (Templates) erstellen und bearbeiten können.

- Mitarbeiterprofil "Cutter"

Die Cutter müssen über eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und mindestens ein Jahr Berufserfahrung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten oder über mindestens vier Jahre Berufserfahrung bei einer Sendeanstalt oder einem TV-Produzenten verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Studiomeister"

Der Studiomeister muss über die Qualifikation "Meister für Veranstaltungstechnik (Bühne/Studio)" verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Maskenbildner"

Die Maskenbildner müssen über mindestens vier Jahre Berufserfahrung im Bereich TV, Film und/oder Theater verfügen.

- Mitarbeiterprofil "Bild- und Tonassistenten"

Die Bild- und Tonassistenten müssen über mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Bereich Studio- oder EB-Produktion verfügen.

**Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft**

**Beschreibung:** Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der beim Bieter in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen. Die Zahl der jahresdurchschnittlichen Arbeitskräfte insgesamt muss in jedem Jahr mindestens zehn betragen haben, darunter mindestens ein/eine Produktionsingenieur/Produktionsingenieurin, ein/eine Bildmischer

/Bildmischerin sowie ein/eine Kameramann/Kamerafrau. Die Unterschreitung dieser Mindestanforderung führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes.

**Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe**

**Beschreibung:** Eigenerklärung über den Einsatz eines Unterauftragnehmers inklusive Angabe des Anteils am Gesamtauftrag.

**Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung**

**Beschreibung:** Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis (Deckungssumme mindestens 2.500.000 Euro für Personen- und Sachschäden). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft vorzulegen.

**Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz**

**Beschreibung:** Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er den Tätigkeitsbereich der angebotenen Leistungen betrifft. Der entsprechende Jahresumsatz muss jährlich mindestens 250.000 Euro betragen.

**Kriterium: Eintragung in das Handelsregister**

**Beschreibung:** Eigenerklärung über die Eintragung im Handelsregister beziehungsweise in der Handwerksrolle oder Auszug aus dem Berufsregister.

**5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** Preis

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Preis

**Gewichtung (Prozentanteil, genau):** 100

**5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** Deutsch

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=843362>

**5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** Zulässig

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=843362>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** Deutsch

**Elektronischer Katalog:** Nicht zulässig

**Nebenangebote:** Nicht zulässig

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** Zulässig

**Frist für den Eingang der Angebote:** 08/04/2026 12:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 114 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen : Fehlende Unterlagen werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung :

Datum der Angebotsöffnung : 08/04/2026 12:00

Auftragsbedingungen :

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten : Nein

Elektronische Rechnungsstellung : Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt : nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet : ja

Informationen über die Überprüfungsfristen : Gemäß § 160 Absatz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist nach § 160 Absatz 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist nach § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

#### 5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung :

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen : 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem :

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion : nein

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle : Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt : Deutscher Bundestag - Vergabereferat

Organisation, die Angebote entgegennimmt : Deutscher Bundestag - Vergabereferat

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-7001

**Offizielle Bezeichnung:** Deutscher Bundestag - Vergabereferat

**Identifikationsnummer:** 991-05968-95

**Postanschrift:** Platz der Republik 1

**Ort:** Berlin

**Postleitzahl:** 11011

**NUTS-3-Code:** Berlin (DE300)

**Land:** Deutschland

**Kontaktstelle:** Deutscher Bundestag - Vergabereferat

**E-Mail:** vergabereferat@bundestag.de

**Telefon:** +49 30 227-33234

**Fax:** +49 30 227-30374

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

### 8.1 ORG-7004

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

**Identifikationsnummer:** Keine Angabe

**Postanschrift:** Kaiser-Friedrich-Str. 16

**Ort:** Bonn

**Postleitzahl:** 53113

**NUTS-3-Code:** Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

**Land:** Deutschland

**E-Mail:** vk@bundeskartellamt.bund.de

**Telefon:** +49 228-94990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

## 11 Informationen zur Bekanntmachung

### 11.1 Informationen zur Bekanntmachung

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** c41ff37a-442b-4772-84a5-599204ed3932 - 01

**Formulartyp:** Wettbewerb

**Art der Bekanntmachung:** Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 06/03/2026 13:45

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** Deutsch

### 11.2 Informationen zur Veröffentlichung